



Wien, am 3. Mai 2018

Presseinformation

Merkur Awards für Top-Leistungen an Handelsakademien und Handelsschulen verliehen

Die „Merkur Awards“ der Vienna Business School wurden am Mittwoch, 2. Mai schon zum 21. Mal verliehen. Mit ihnen werden herausragende Leistungen in den Handelsakademien und Handelsschulen der Wiener Kaufmannschaft prämiert. Der designierte Wiener Bürgermeister Michael Ludwig wurde als Absolvent des Jahres geehrt, die Laudatio auf ihn hielt DI Walter Ruck, Präsident der Wirtschaftskammer Wien. Bekannte Persönlichkeiten wie Mathematik-Professor und Nationalratsabgeordneter Prof. Rudolf Taschner übergaben weitere Preise.

„Merkur Awards“ wurden in sieben Kategorien vergeben, hier die GewinnerInnen:

- **Graduate of the Year:** Der designierte Wiener Bürgermeister Dr. Michael Ludwig absolvierte die Vienna Business School Hamerlingplatz. „Es kann kein Zufall sein, dass sein erfolgreicher Weg in einer Vienna Business School begonnen hat. Einmal mehr zeigt sich: Eine Ausbildung, die Verständnis für kaufmännische Zusammenhänge bringt, ist der beste Grundstein für Erfolg. Dieses Fundament und seine Fähigkeit, ein offenes Ohr für unterschiedliche Standpunkte zu haben, wird ihm dabei helfen, auch die nächsten Herausforderungen zu meistern“, betonte Laudator und Wirtschaftskammer Wien Präsident DI Walter Ruck. Der designierte Wiener Bürgermeister bedankte sich herzlich: „Der Preis macht mich stolz und rührt mich, weil mir das auch nicht in die Wiege gelegt wurde, meine Mutter war Alleinerzieherin und Fabrikarbeiterin. Dir, lieber Walter Ruck, danke ich für Deine Worte. Ich werte diesen Preis als sichtbares Zeichen unserer sehr guten Zusammenarbeit. Wien ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort, den wir weiterentwickeln und gleichzeitig soziale Aspekte und das Miteinander fördern werden“, so Dr. Michael Ludwig.
- **Best Economic Project:** „Vanessa Brikic und Boris Maksimovic leben ihren Traum“, sagte Mag. Christian Prangl, Geschäftsführer der Prangl Ges.m.b.H. in seiner Laudatio. Die Schülerin und der Schüler der Vienna Business School Augarten (5AK) sind privat ein Paar, haben aber auch gemeinsam die farbenfrohe Mode-Kollektion „Just Unique“ entwickelt. Mittelfristiges Ziel der beiden ist die reale Gründung eines Unternehmens.
- **Best Innovative Project:** In dieser Kategorie wurde das Projekt „E-Mobilität“ von Musa Marabaoglu, Murat Spahiu und Furkan Tahan, Schüler der Vienna Business School Schönborngasse (5BK) ausgezeichnet. „Merkur ist der Planet, der sich am schnellsten um die Sonne dreht“, merkte Abg.z.NR Prof. Mag. Dr. Rudolf Taschner launig an, als er den Preis übergab.

- **Best Ethic & Social Project:** Beim Projekt „Gott essen“ der Vienna Business School Floridsdorf wurden unterschiedliche Weltreligionen nicht nur im Unterricht besprochen, sondern durch gemeinsames Essen und Kochen erlebbar gemacht. Stadtschulratspräsident Mag. Heinrich Himmer übergab den Preis an die Schülerinnen und Schüler (2CK, 3AK) und an Religionspädagoge Mag. Dietmar Müller, der das Projekt initiierte.
- **Teacher of the Year:** Diesen Merkur Award erhielten heuer gleich drei PädagogInnen: Mag. Stefan Lamprechter, Mag. Thomas Racher und Mag. Hedwig Lang leiten den Debattierclub an der Vienna Business School Floridsdorf. MRⁱⁿ OStRⁱⁿ Mag.^a Katharina Kiss vom Bildungsministerium, die den Preis übergab, lobte die Begeisterung der drei, die in den fünf Jahren seit Bestehen des Debattierclubs viele Schülerinnen und Schüler angesteckt habe. „Sie zeigen den SchülerInnen, dass es wichtig ist, selbständig zu denken und sich einzumischen.“
- **Student of the Year HAS:** Matthias Bartosch, Schüler der Vienna Business School Akademiestraße, „ist ein guter Schüler, konnte durch Praktika Wirtschaftskompetenz erwerben, zeigt aber auch soziale Verantwortung, indem er über viele Monate Senioren im Altenheim besuchte“, hob Jürgen Tarbauer, Vorsitzender der Jungen Wirtschaft hervor, als er die Laudatio auf den erfolgreichen Handelsschüler hielt.
- **Student of the Year HAK:** Catherine Kindl, Schülerin der Vienna Business School Mödling (4. Klasse HAK) räumt mit dem Vorurteil auf, Frauen würden sich weniger für Naturwissenschaft begeistern: Sie nahm an der International Physics Masterclass teil und legte die internationale Physik-Prüfung Cambridge A Level ab. Außerdem absolvierte sie ein Auslandssemester in den USA und hat seit der 1. Klasse immer einen Notendurchschnitt von 1,0. „Ich erstarre in Ehrfurcht“, bekannte Wiener Zeitung-Chefredakteur Dr. Walter Hämmerle bei seiner kurzweiligen Laudatio.

„An der Vienna Business School gibt es außergewöhnlich talentierte junge Menschen, die wir mit dem ‚Merkur Award‘ vor den Vorhang holen wollen. Gleichzeitig sind wir stolz, dass unsere Absolventen in der Wirtschaft und verschiedensten Bereichen des öffentlichen Lebens erfolgreich sind. Und nicht zuletzt gibt es so viele engagierte Pädagoginnen und Pädagogen an der Vienna Business School, deren Leistung gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. All diesen Menschen ist der ‚Merkur Award‘ gewidmet“, sagte KommR Helmut Schramm, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, der unter der Dachmarke Vienna Business School sechs Schulstandorte in Wien und Niederösterreich betreibt.

Fotogalerie „Merkur Award 2017“: <https://www.apa-fotoservice.at/galerie/13317>

Credits aller Fotos: © Nadine Bargad / honorarfrei im Zusammenhang mit dieser Presseinformation



Vienna_Business_School_MerkurAward1.jpg:

Der designierte Wiener Bürgermeister Dr. Michael Ludwig wurde mit einem „Merkur Award“ als Absolvent der Vienna Business School geehrt. DI Walter Ruck, Präsident der Wirtschaftskammer Wien (rechts) und KommR Helmut Schramm, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft (links im Bild), gratulierten herzlich.



Vienna_Business_School_MerkurAward2.jpg:

Preisträger Dr. Michael Ludwig mit Laudator DI Walter Ruck, Präsident der Wirtschaftskammer Wien.



Vienna_Business_School_MerkurAward3.jpg:

Matthias Bartosch, der als „Student of the Year HAS“ ausgezeichnet wurde, freute sich mit Preisträger Dr. Michael Ludwig, der als „Graduate of the Year“ der Vienna Business School diesen Preis erhielt.



Vienna_Business_School_MerkurAward4.jpg:

Vanessa Brikic und Boris Maksimovic von der Vienna Business School Augarten wurden für ihr Projekt „Just Unique“ mit einem „Merkur Award“ in der Kategorie „Best Economic Project“ ausgezeichnet. Die beiden wollen nach ihrer Matura nicht nur gemeinsam ein Unternehmen gründen, sie sind auch privat ein Paar.



Vienna_Business_School_MerkurAward5.jpg:

V.l.n.r.: Moderatorin Daniela Zeller gratulierte Pädagogin Gabriele Reithofer, Musa Marabaoglu, Murat Spahiu und Furkan Tahan von der Vienna Business School Schönborngasse zum „Merkur Award“ in der Kategorie „Best Innovative Project“. Laudator war Abg.z.NR Prof. Mag. Dr. Rudolf Taschner.



Vienna_Business_School_MerkurAward6.jpg:

V.l.n.r.: Mag. Susanne Neuner, Direktorin der Vienna Business School Floridsdorf, freute sich mit ihren Lehrern und Debattierclub-LeiterInnen Mag. Thomas Racher, Mag. Hedwig Lang und Mag. Stefan Lamprechter – sie wurden für ihr großes Engagement als „Teacher of the Year“ ausgezeichnet. Neben tosendem Applaus ihrer SchülerInnen gab es Gratulationen von MRⁱⁿ OStRⁱⁿ Mag.^a Katharina Kiss vom Bildungsministerium und KommR Helmut Schramm, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft.



Vienna_Business_School_MerkurAward7.jpg:

Catherine Kindl von der Vienna Business School Mödling wurde als Schülerin des Jahres (HAK) ausgezeichnet. Hier am Bild mit ihren stolzen Eltern Doris und Wolfgang Kindl.

Rückfragen:

Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Mag. Sabine Balmasovich

T +43 (1) 501 13-7104

balmasovich@kaufmannschaft.com

aditorial texte : pr : coaching

Mag. Beate Mayr-Kniescheck

T +43 (1) 699 1002 5998

beate.mayr@aditorial.at